

## Workshop 3: Bedarfsanalyse, Steuerung und Selbstevaluation



## Workshopübersicht

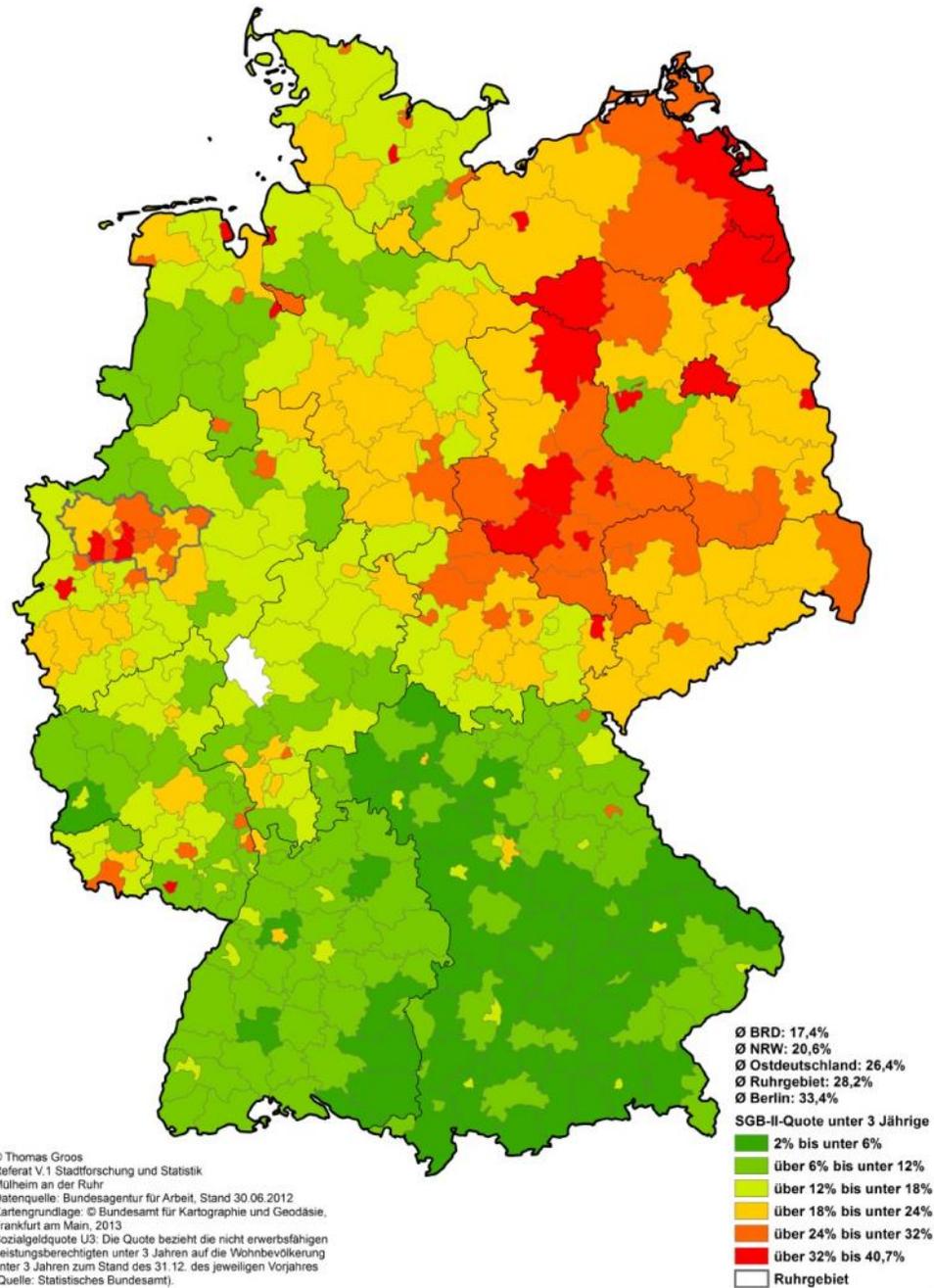
1 Übersicht Kinderarmut

2 Die Schuleingangsuntersuchung

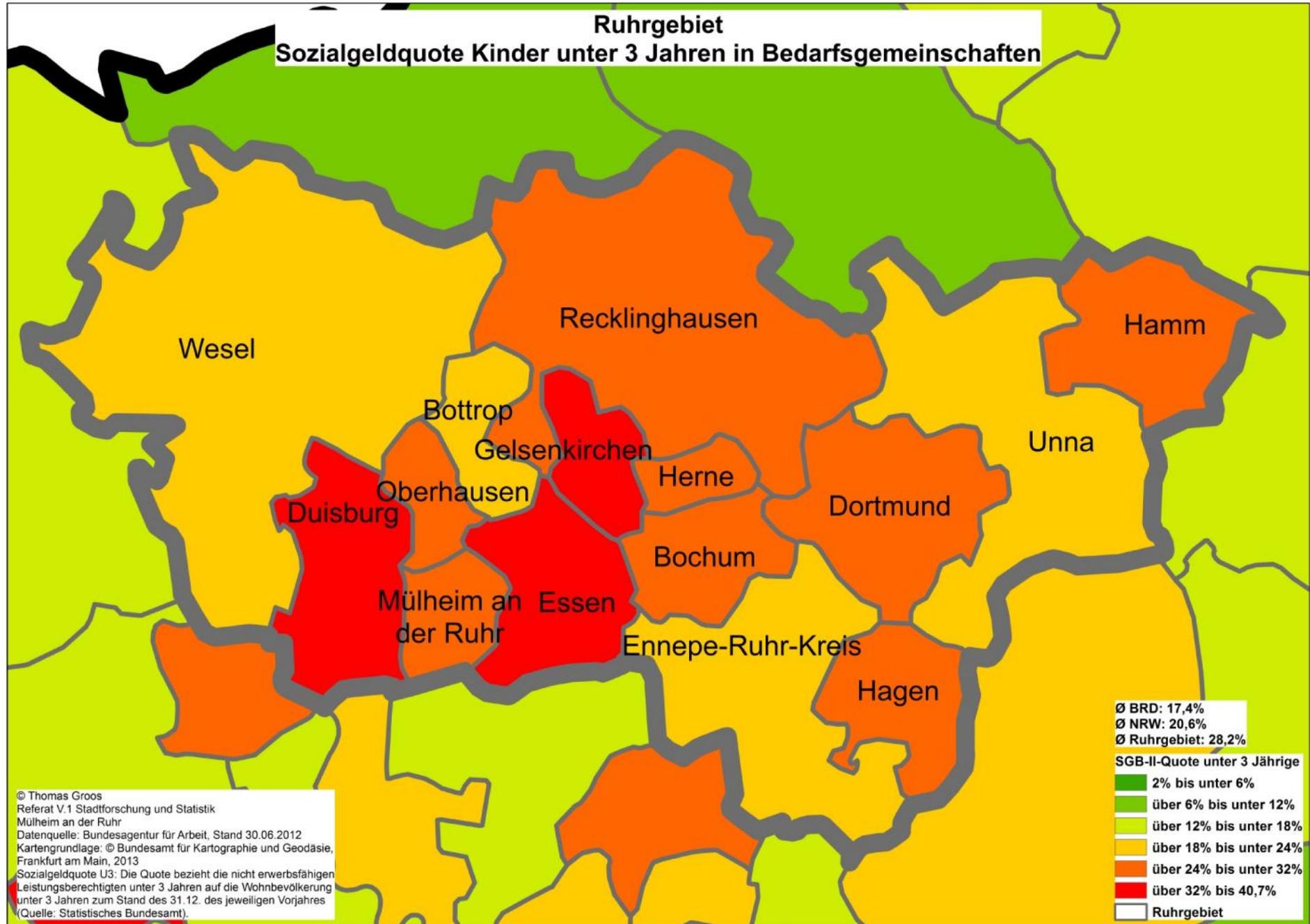
3 Schulsozialindices: Bedarfsanalyse und  
Steuerung

4 Praxisbeispiel: Sportgutscheine

**Bundesrepublik Deutschland - Kreise und kreisfreie Städte  
Sozialgeldquote Kinder unter 3 Jahren in Bedarfsgemeinschaften**

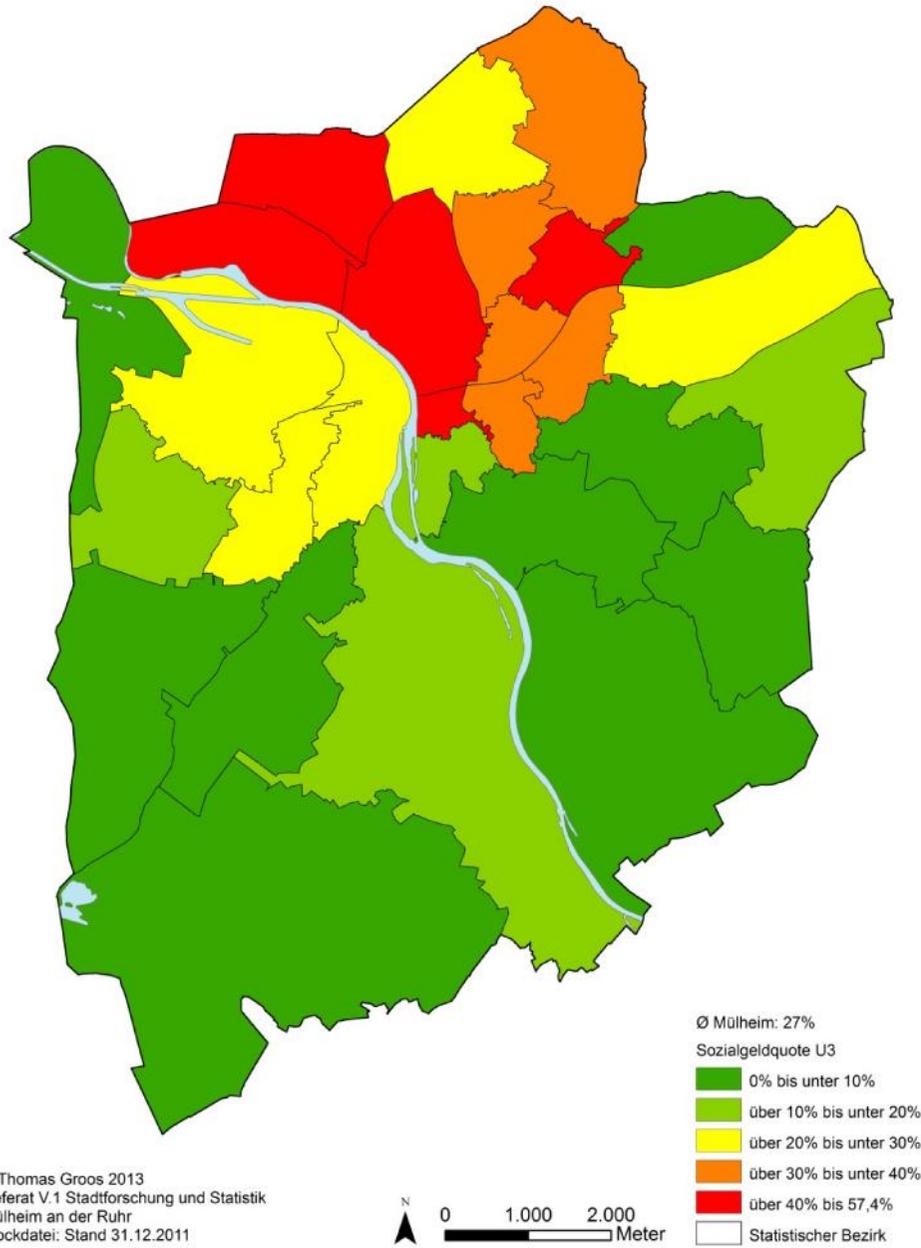


**Ruhrgebiet**  
**Sozialgeldquote Kinder unter 3 Jahren in Bedarfsgemeinschaften**



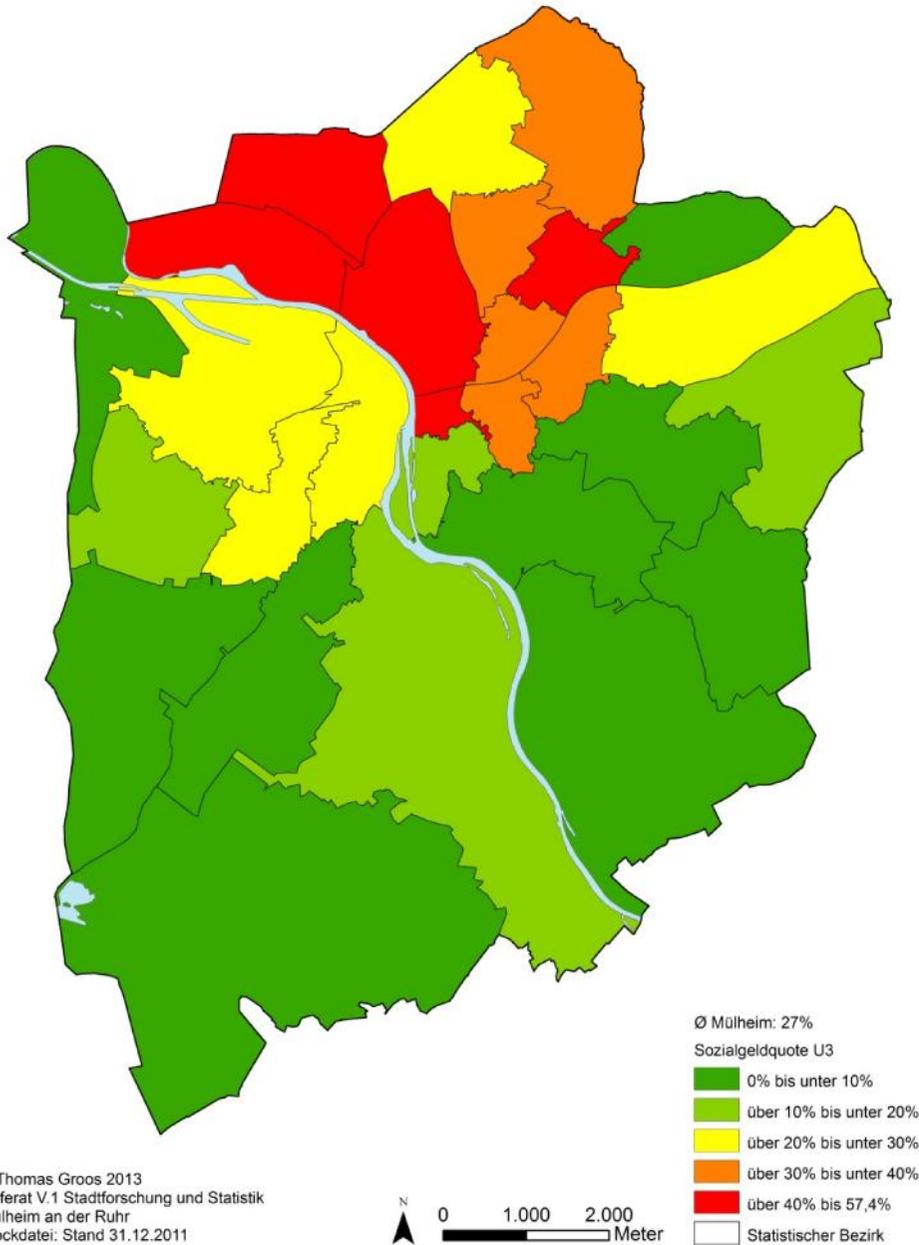
© Thomas Groos  
 Referat V.1 Stadtforschung und Statistik  
 Mülheim an der Ruhr  
 Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Stand 30.06.2012  
 Kartengrundlage: © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie,  
 Frankfurt am Main, 2013  
 Sozialgeldquote U3: Die Quote bezieht die nicht erwerbsfähigen  
 Leistungsberechtigten unter 3 Jahren auf die Wohnbevölkerung  
 unter 3 Jahren zum Stand des 31.12. des jeweiligen Vorjahres  
 (Quelle: Statistisches Bundesamt).

Mülheim an der Ruhr  
Sozialgeldquote 0-3-Jährige im Statistischen Bezirk

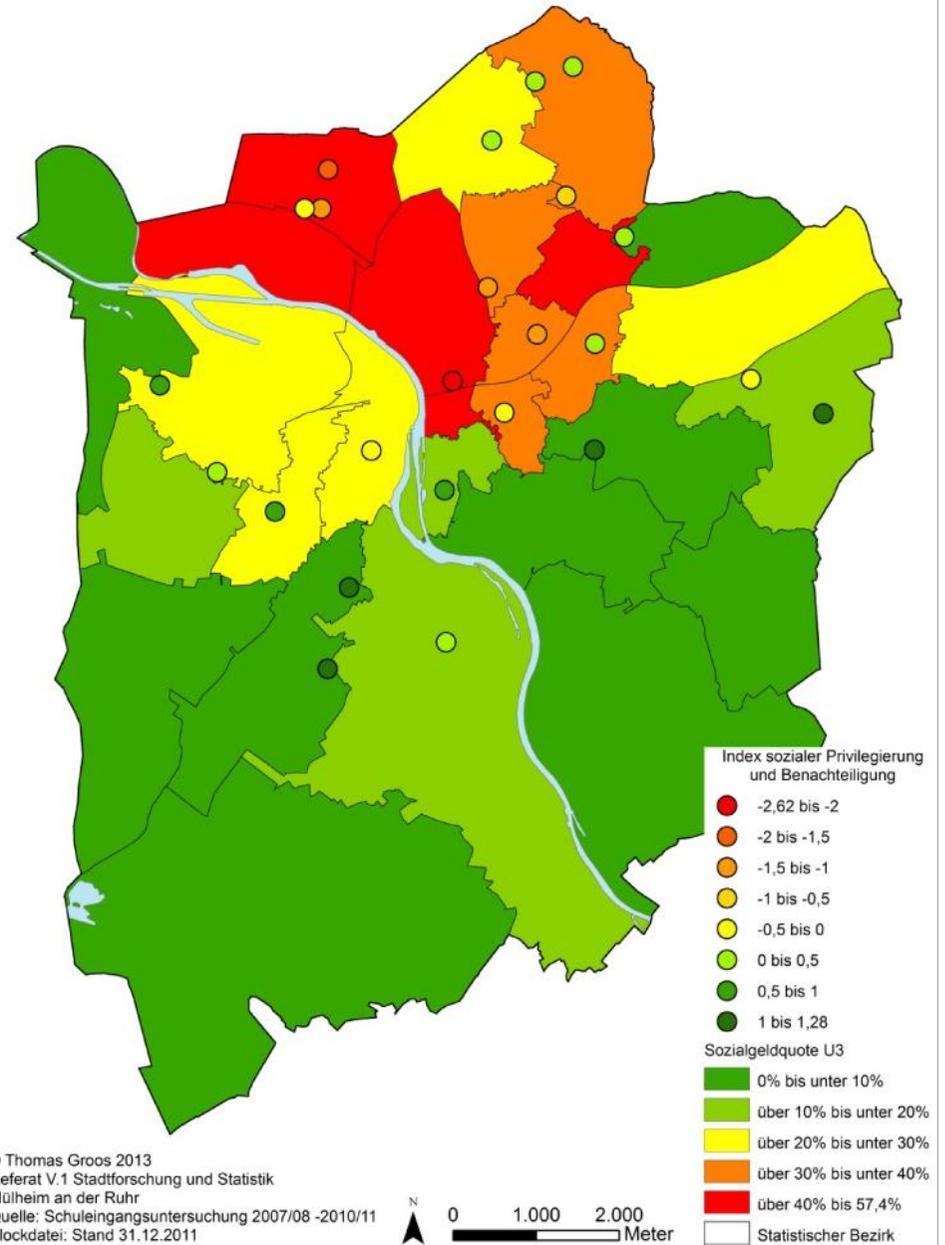


© Thomas Groos 2013  
Referat V.1 Stadtforschung und Statistik  
Mülheim an der Ruhr  
Blockdatei: Stand 31.12.2011

Mülheim an der Ruhr  
Sozialgeldquote 0-3-Jährige im Statistischen Bezirk



Index sozialer Privilegierung und Benachteiligung an Mülheimer Grundschulen  
Sozialgeldquote 0-3-Jährige im Statistischen Bezirk

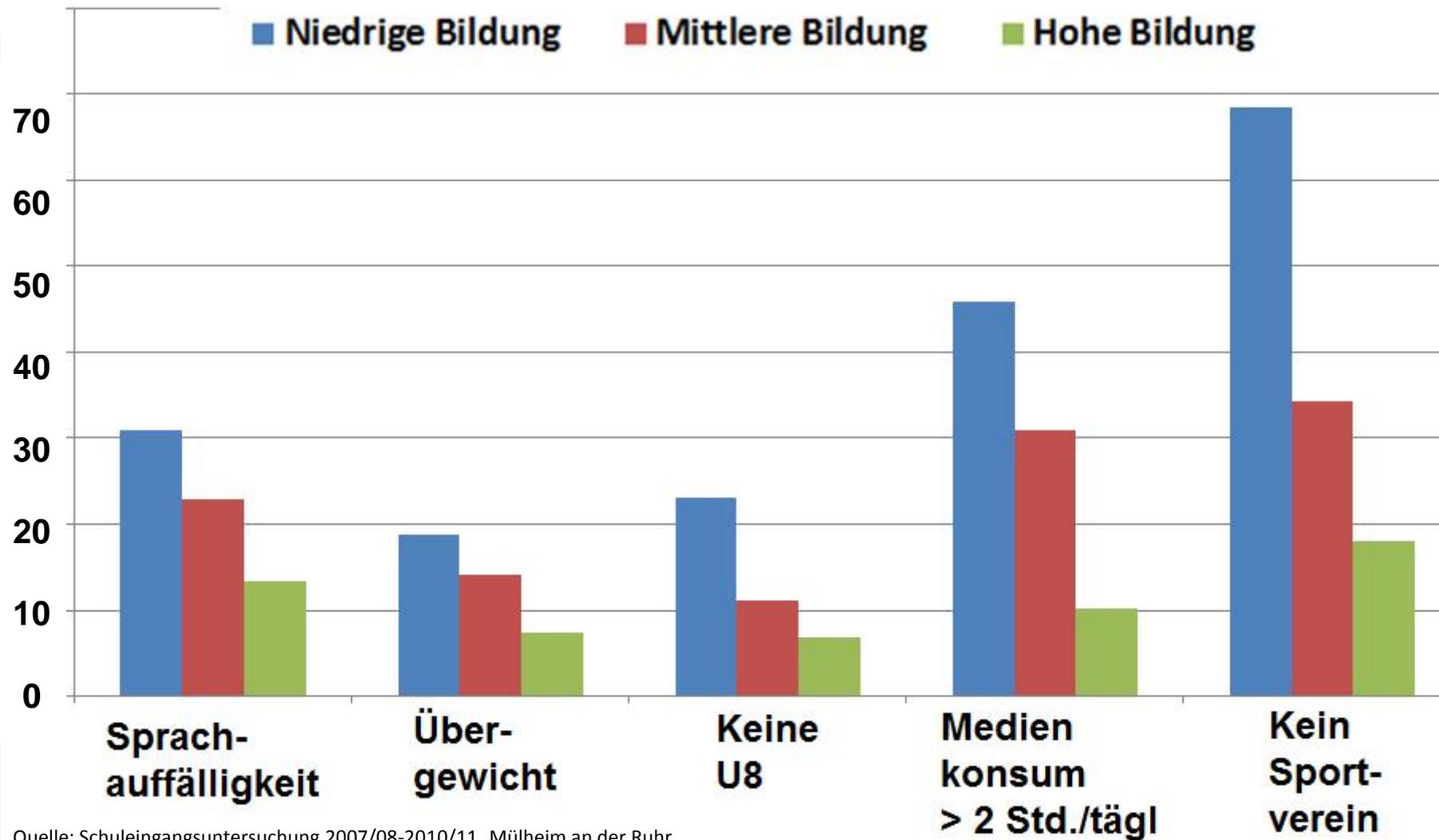


## Schuleingangsuntersuchung (Bielefelder Modell)

- Jede Kommune hat sie
- Pflichtuntersuchung für alle Kinder, die eingeschult werden (ca. 6 Jahre)
- Individualdaten
- Jährliche Vollerhebung
  - Zeitreihenvergleiche möglich
  - Setting- und Raumbezug
  - Elternfragebogen (Rücklauf 93%)



# Bildung und Befunde/Verhalten (%)

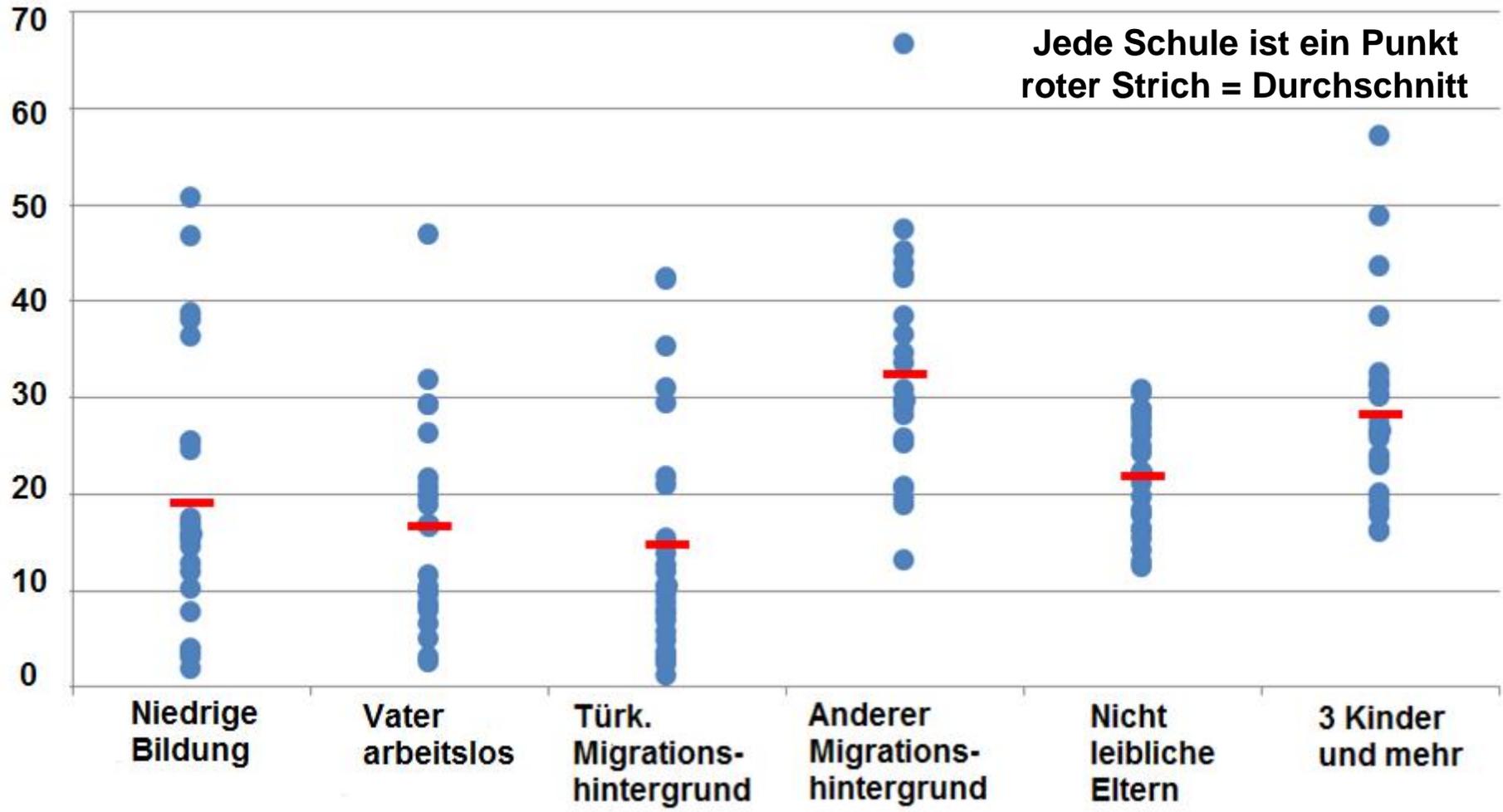


Quelle: Schuleingangsuntersuchung 2007/08-2010/11, Mülheim an der Ruhr

## Schulsozialindices - Idee

- Im Rahmen des Bildungsentwicklungsplans erstellt (Ratsbeschluss)
- Indexwerte der sozialen Bedingungen an allen Mülheimer Schulen erstellen
  - Index sozialer Privilegierung und Benachteiligung bildet soziale Segregation an Schulen ab
  - Bildet Bedarfe zusätzlicher Förderung ab
- Vorgabe eindimensional, erweitert um:
  - Index frühkindlicher Förderung
  - Index kindlicher Bildungsressourcen und -defizite

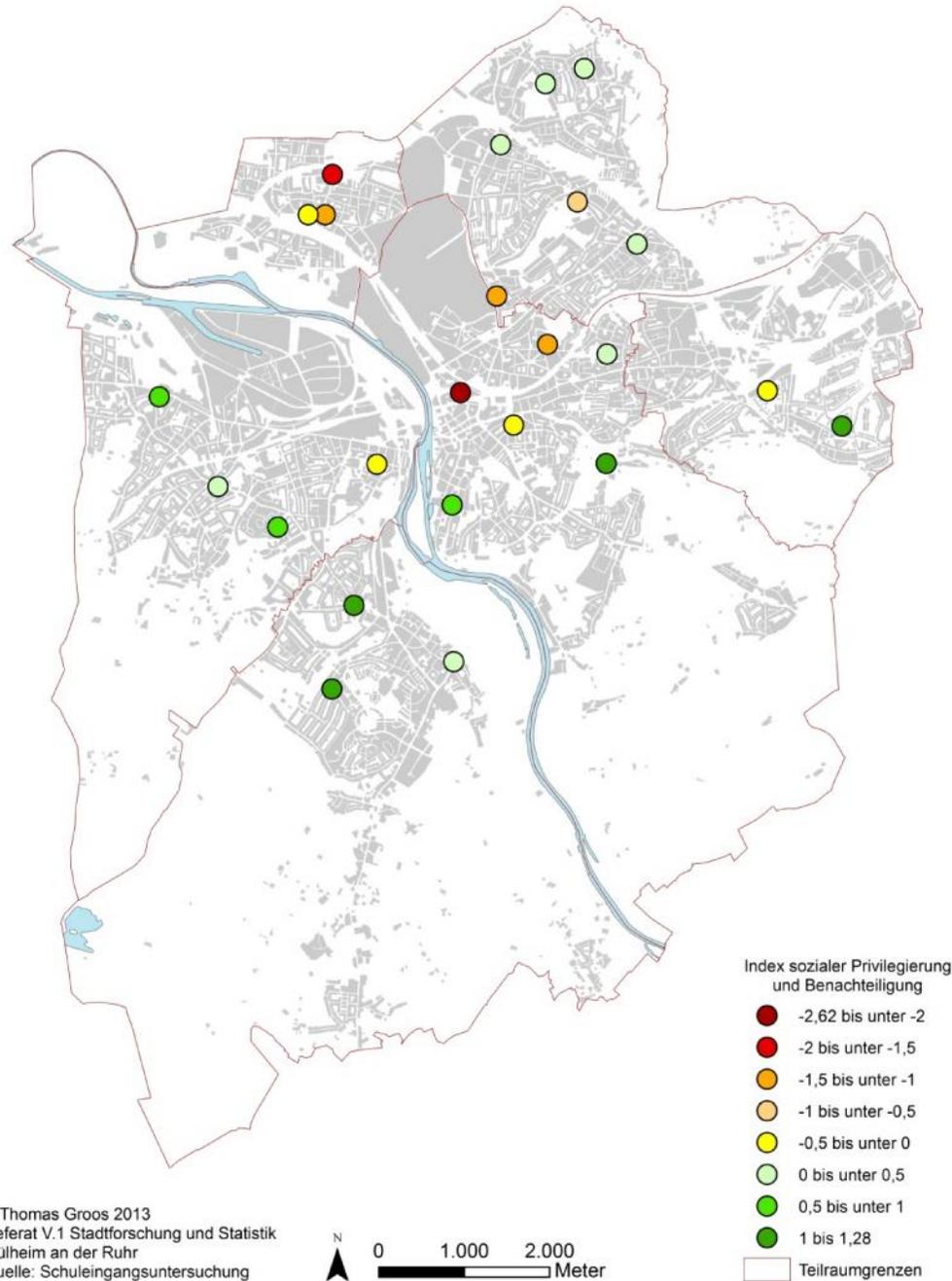
# Index sozialer Privilegierung und Benachteiligung (%)



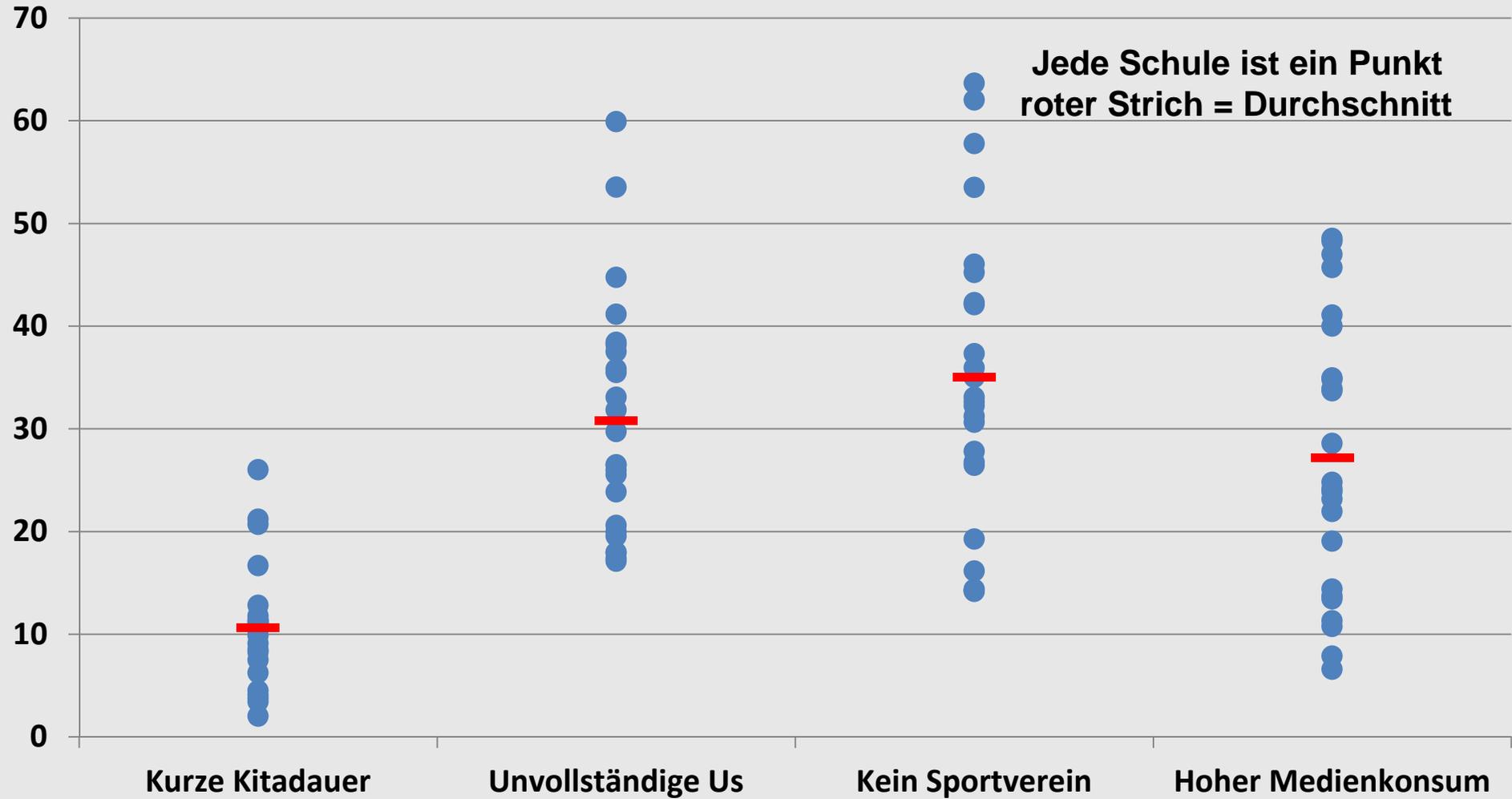
# Index sozialer Privilegierung und Benachteiligung

Grundschule	Anteil Eltern mit niedriger Bildung (in %)	Anteil Väter arbeitslos (in %)	Anteil Kinder mit türkischem Migrationshintergrund (in %)	Anteil Kinder mit anderem Migrationshintergrund (in %)	Anteil Kinder, die nicht bei beiden leiblichen Eltern leben (in %)	Anteil drei Kinder u. m. (in %)	Index sozialer Privilegierung und Benachteiligung
1	3,8	3,0	1,1	18,7	14,0	19,9	1,28
2	1,8	2,5	2,6	20,6	12,9	23,7	1,23
3	3,9	6,5	3,1	25,2	12,4	16,1	1,20
4	3,6	4,9	2,3	13,0	15,3	23,9	1,20
5	2,9	16,7	4,7	20,7	18,0	22,9	0,77
6	38,0	26,2	42,3	25,3	28,2	31,3	-1,04
7	25,4	29,1	29,4	45,2	26,7	38,3	-1,09
8	38,6	20,7	35,3	43,9	17,8	48,7	-1,12
9	46,6	31,7	42,1	38,4	28,6	43,5	-1,77
10	50,6	46,8	30,8	66,7	30,3	57,1	-2,62
Mittelwert	19,0	16,5	14,6	32,3	21,7	28,2	0,0
Standardabweichung	14,1	10,6	12,7	11,7	5,8	10,3	1,0

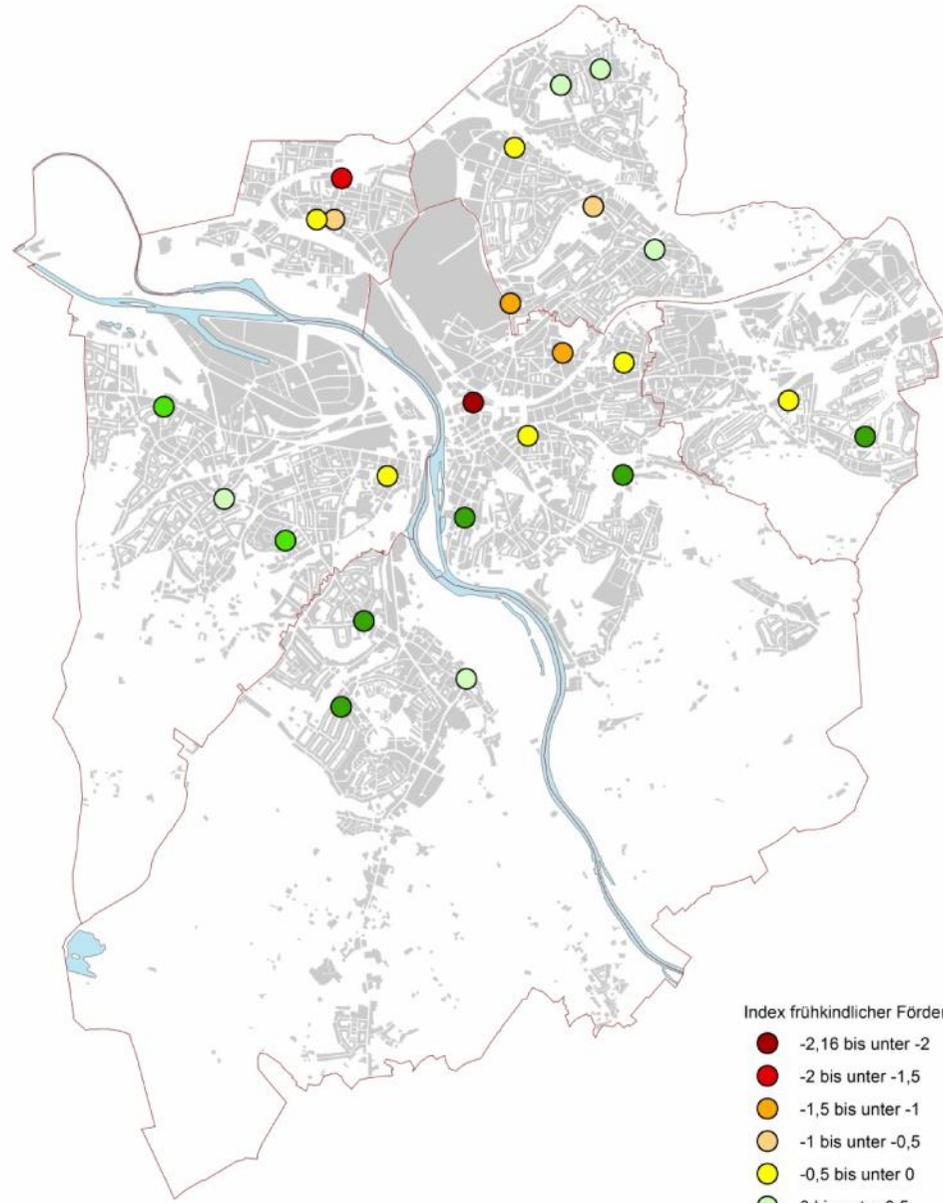
**Index sozialer Privilegierung und Benachteiligung  
Grundschulen Mülheim an der Ruhr  
Datenbasis: Schuljahre 2008/09 - 2011/12**



# Index frühkindlicher Förderung (%)



**Index frühkindlicher Förderung  
Grundschulen Mülheim an der Ruhr  
Datenbasis: Schuljahre 2008/09 - 2011/12**



**Index frühkindlicher Förderung**

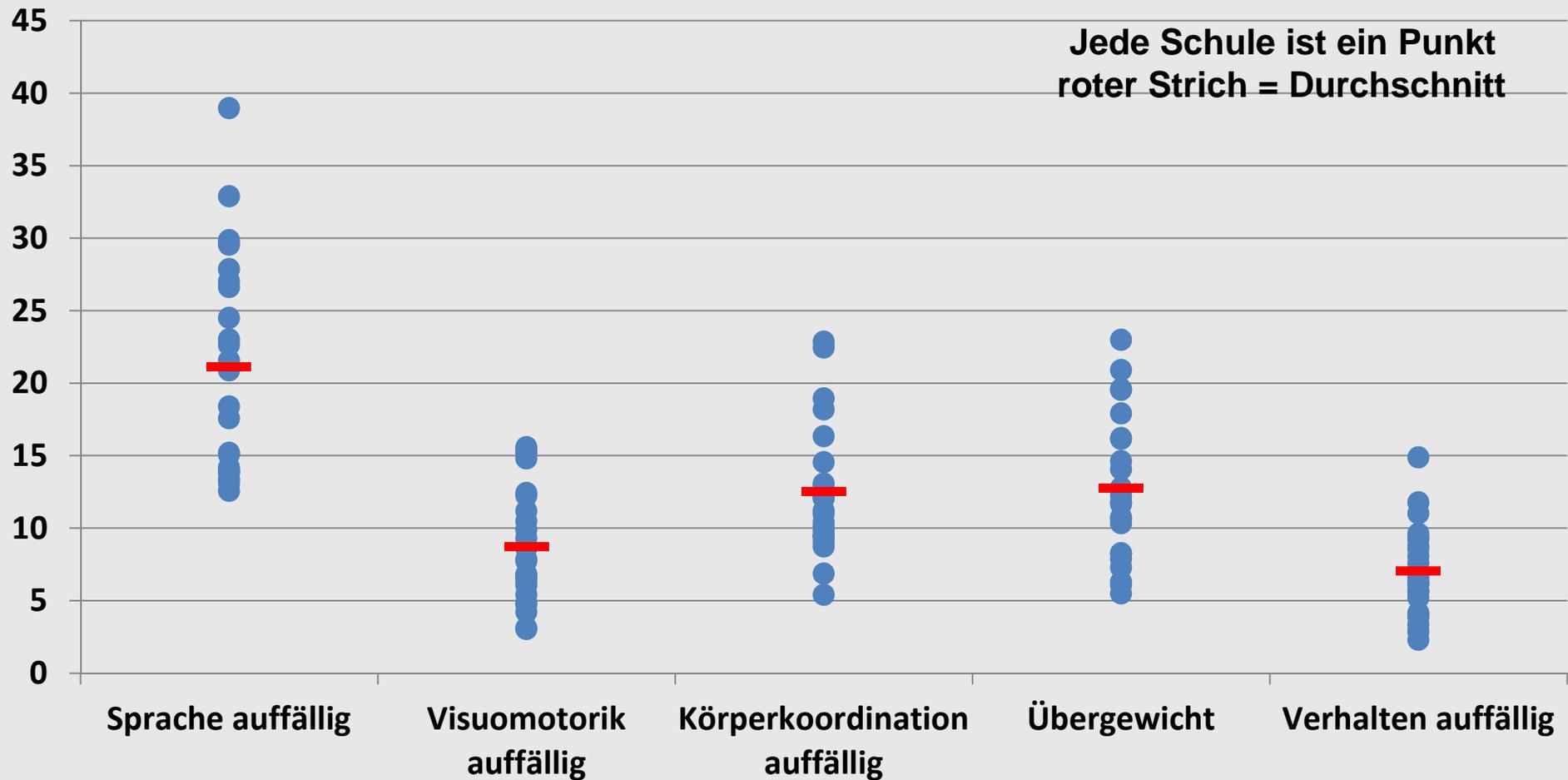
- -2,16 bis unter -2
- -2 bis unter -1,5
- -1,5 bis unter -1
- -1 bis unter -0,5
- -0,5 bis unter 0
- 0 bis unter 0,5
- 0,5 bis unter 1
- 1 bis 1,36

□ Teilraumgrenzen

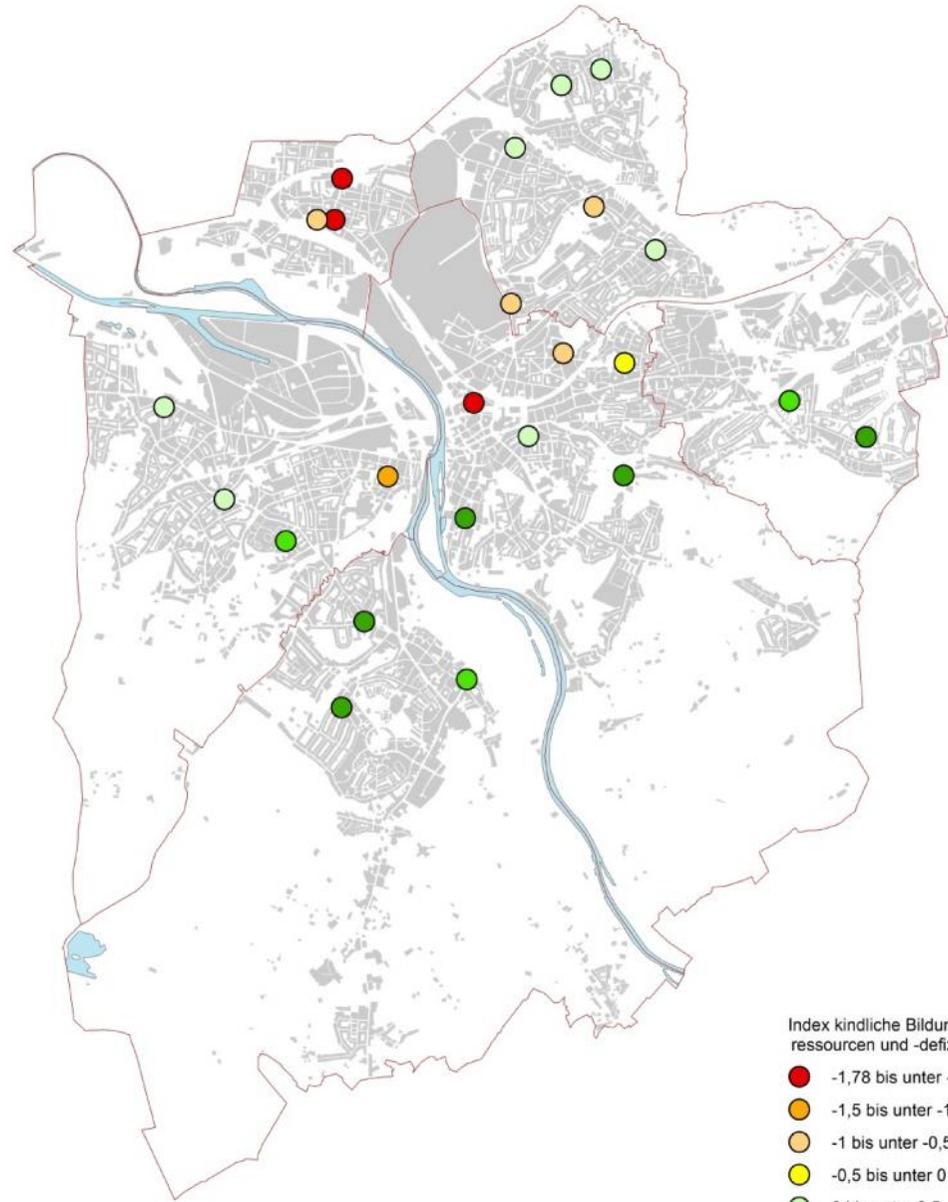
© Thomas Groos 2013  
Referat V.1 Stadtforschung und Statistik  
Mülheim an der Ruhr  
Quelle: Schuleingangsuntersuchung



# Index kindlicher Bildungsressourcen und -defizite (%)



**Index kindliche Bildungsressourcen und -defizite  
Grundschulen Mülheim an der Ruhr  
Datenbasis: Schuljahre 2008/09 - 2011/12**

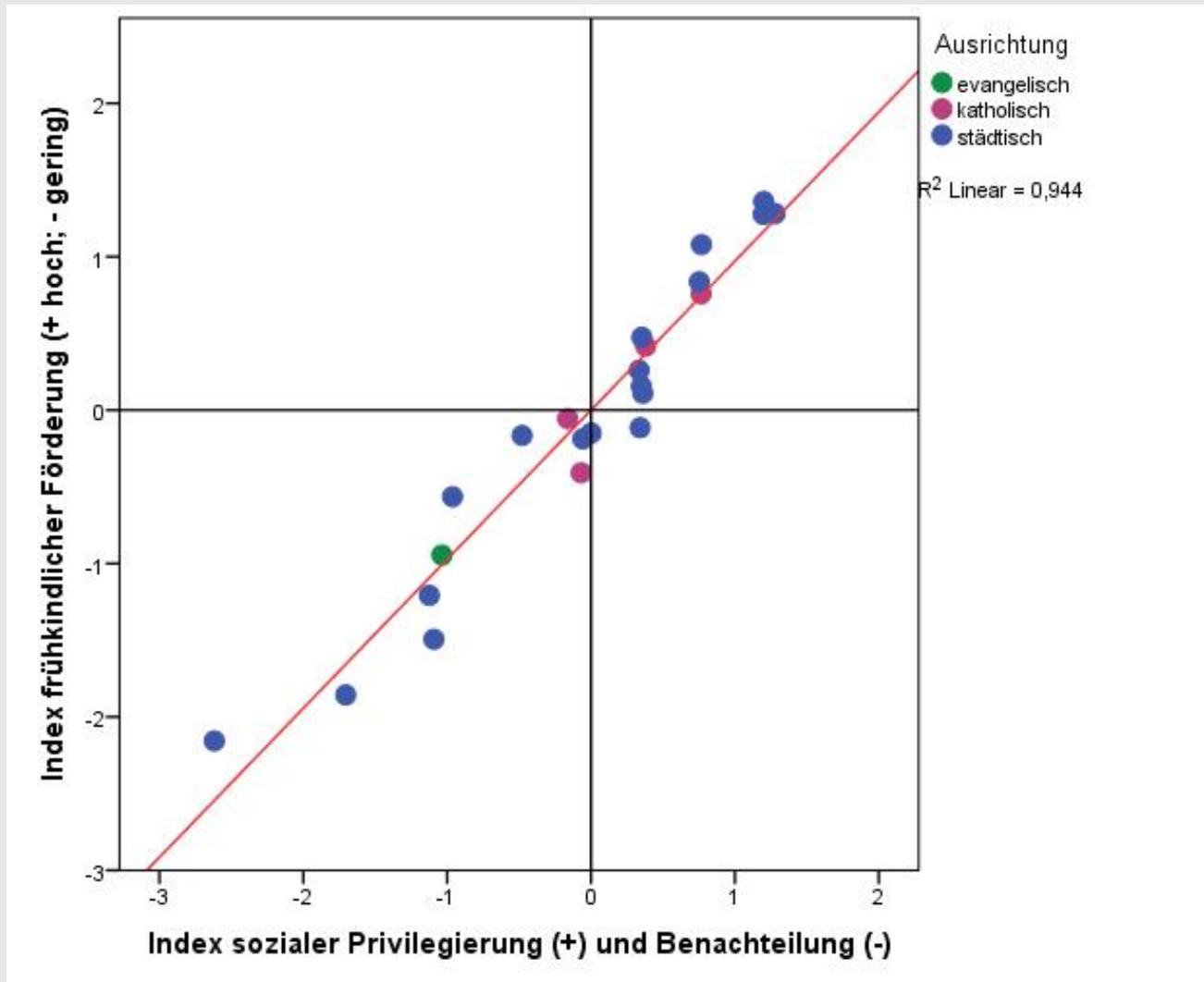


- Index kindliche Bildungsressourcen und -defizite
- -1,78 bis unter -1,5
  - -1,5 bis unter -1
  - -1 bis unter -0,5
  - -0,5 bis unter 0
  - 0 bis unter 0,5
  - 0,5 bis unter 1
  - 1 bis 1,37
- Teilraumgrenzen

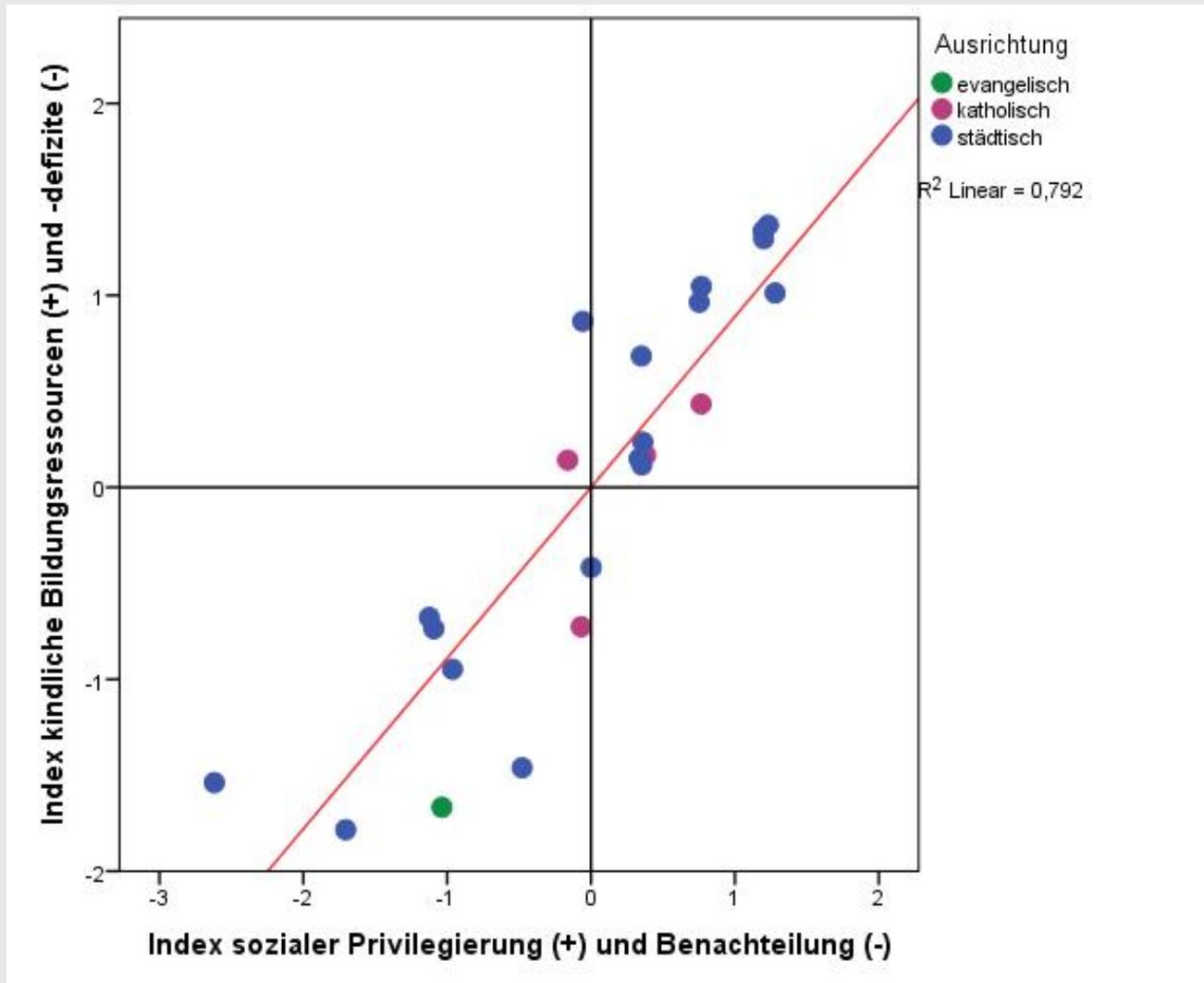
© Thomas Groos 2013  
Referat V.1 Stadtforschung und Statistik  
Mülheim an der Ruhr  
Quelle: Schuleingangsuntersuchung



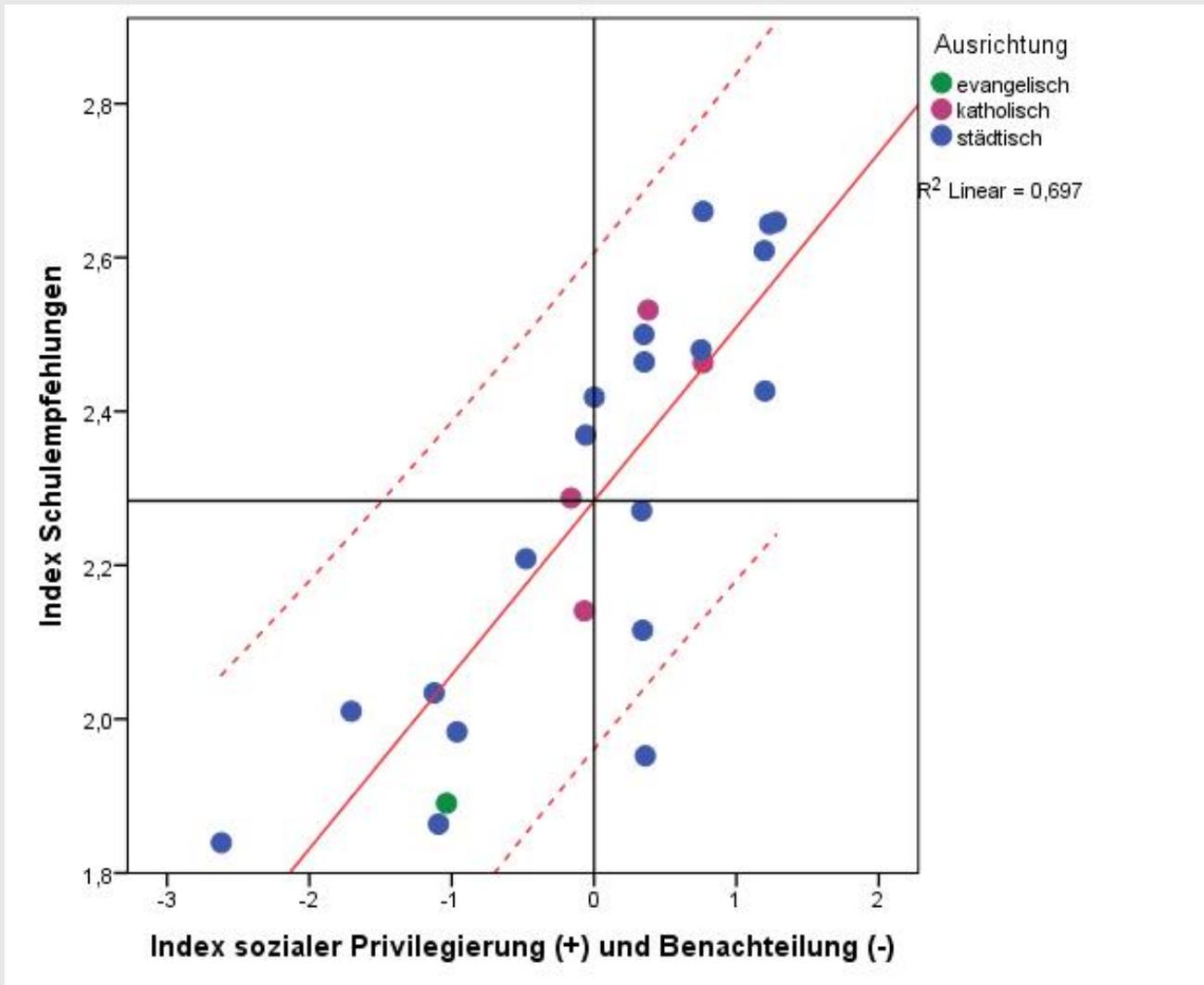
# Zusammenhänge der Indices I



# Zusammenhänge der Indices II



# „Input – Output“



## Steuerung über Schulsozialindices

- (zusätzliche) Förderbedarfe sind objektiv abgebildet  
Politische Legitimierung für ungleiches Handeln  
keine Gießkanne (die ist für die Blumen)
- Personal (Lehrer, Sozialarbeiter)
- Investitionen (Sanierung, Umbauten)
- Projekte (Gesundheit, Ernährung, Sport)
- Qualitätsentwicklung

# Schulsozialarbeiterstellen über das BuT

Orte des wirklichen Bedarfs	Indexklasse (Standardabweichung)		Anteil		Summe/ Ressourcenanteil BuT
GGs Heinrichstraße	3	x	7000 €	=	<b>21.000 €</b>
KGS Styrum	4	x	7000 €	=	<b>28.000 €</b>
GGs Martin-von-Tours-Schule	4	x	7000 €	=	<b>28.000 €</b>
GGs Filchnerstraße	4	x	7000 €	=	<b>28.000 €</b>
GGs Erich-Kästner-Schule	5	x	7000 €	=	<b>35.000 €</b>
EGS Zastrowstraße	5	x	7000 €	=	<b>35.000 €</b>
GGs Pestalozzischule	5	x	7000 €	=	<b>35.000 €</b>
GGs am Dichterviertel	5	x	7000 €	=	<b>35.000 €</b>
GGs Astrid-Lindgren Schule	6	x	7000 €	=	<b>42.000 €</b>
GGs Styrum	7	x	7000 €	=	<b>49.000 €</b>
GGs Zunftmeisterstraße	8	x	7000 €	=	<b>56.000 €</b>
Summe	56	X	7000 €	=	<b>392.000 €</b>

## Selbstevaluation/ Monitoring

- Kommunen verfügen über viele (gute) Datenquellen
- Wirkungsmodelle durch Individualdaten  
Stellschrauben entdecken
- Analysen als Referenzmessung  
Wirkungen von Veränderungen können  
gemessen werden

## Fazit und Ausblick

- Settingprofilierung auf der Basis der Schuleingangsuntersuchungen möglich
- frühkindlicher Bereich vs. weiterführende Schulen, Übergang Schule-Beruf
- Bislang keine echten Längsschnittanalysen
- Kein Kind zurücklassen



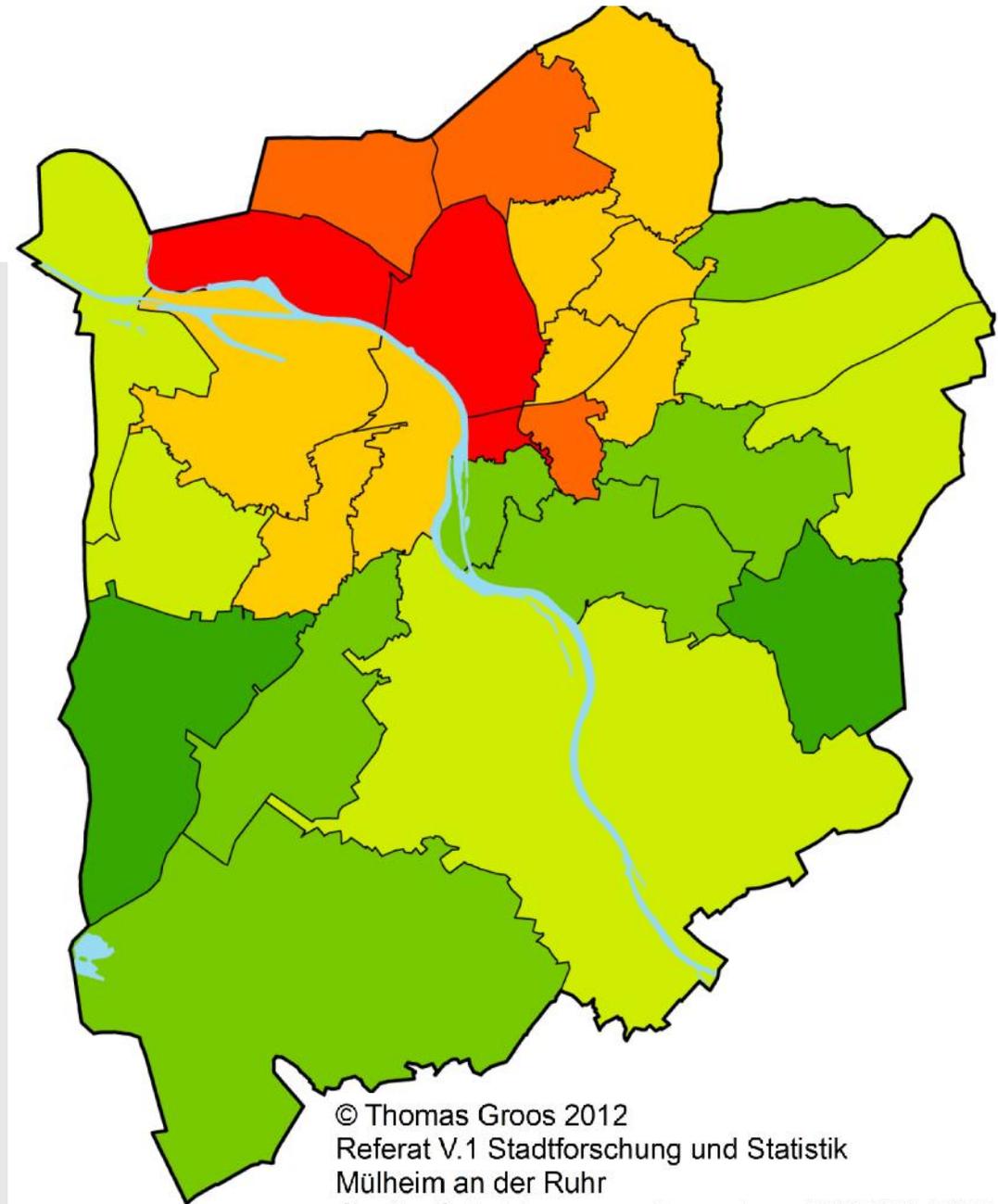
## Diskussion

- Nutzung von Routinedaten für Bedarfsanalysen: Erfahrungen?
- Möglichkeiten der Steuerung: Erfahrungen?
  
- Interesse an der (alten) Studie:  
E-Mail an: [Thomas.Groos@rub.de](mailto:Thomas.Groos@rub.de)

# 4 Sportgutscheine – Praxisprojekt für mehr Kindergesundheit



# Anteil der Kinder ohne Sportverein

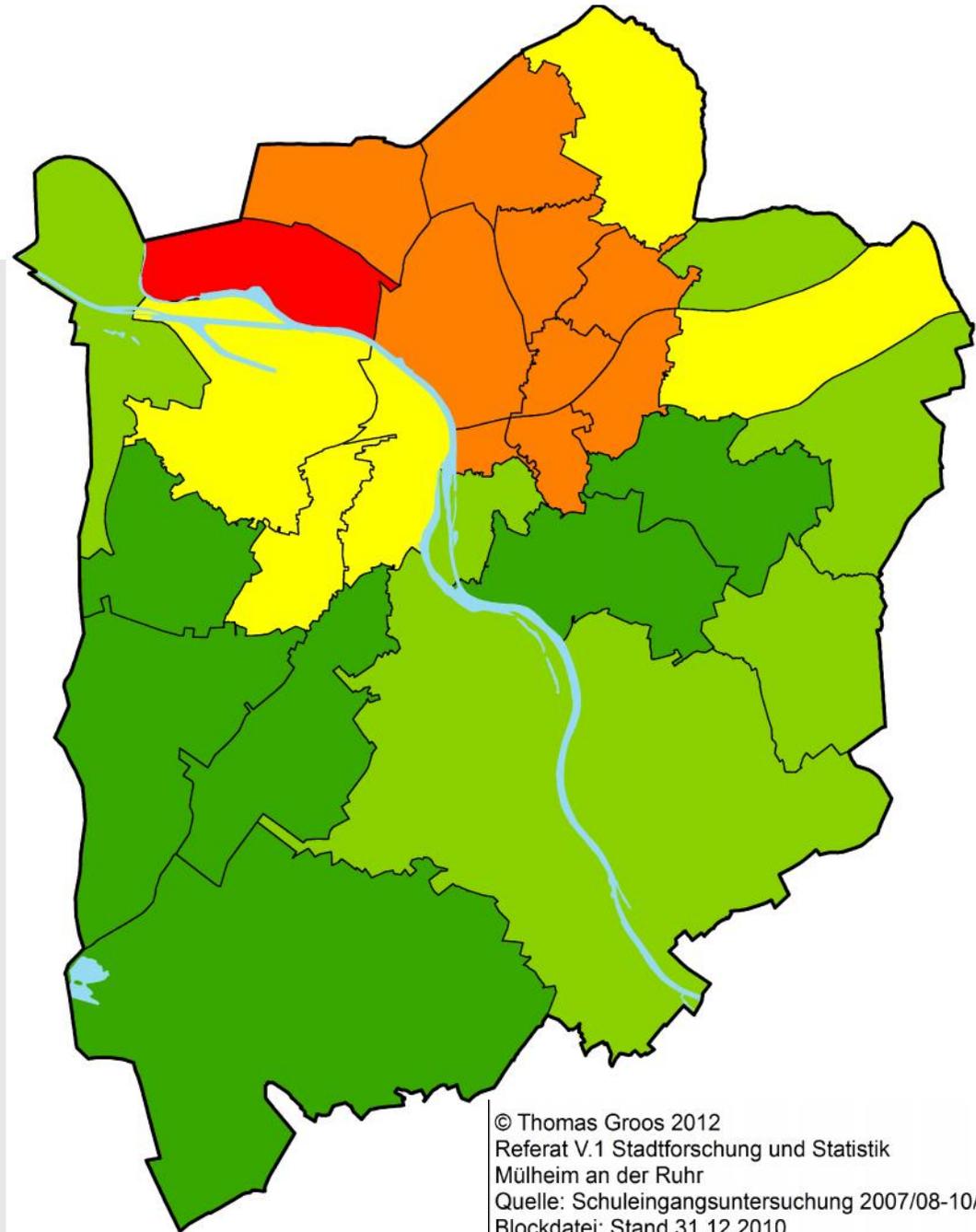
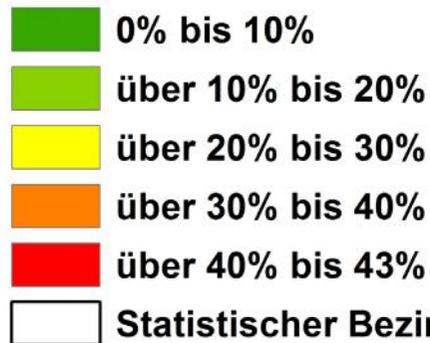


© Thomas Groos 2012  
Referat V.1 Stadtforschung und Statistik  
Mülheim an der Ruhr  
Quelle: Schuleingangsuntersuchung 2007/08-10/11  
Blockdatei: Stand 31.12.2010

# Anteil hoher Medienkonsum

Ø 23,84% hoher Medienkonsum  
(täglich über 2 h)

Anteil hoher Medienkonsum

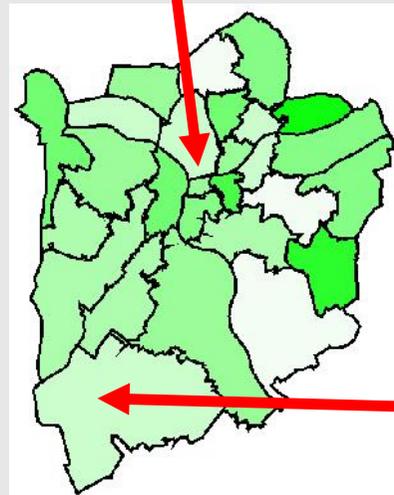
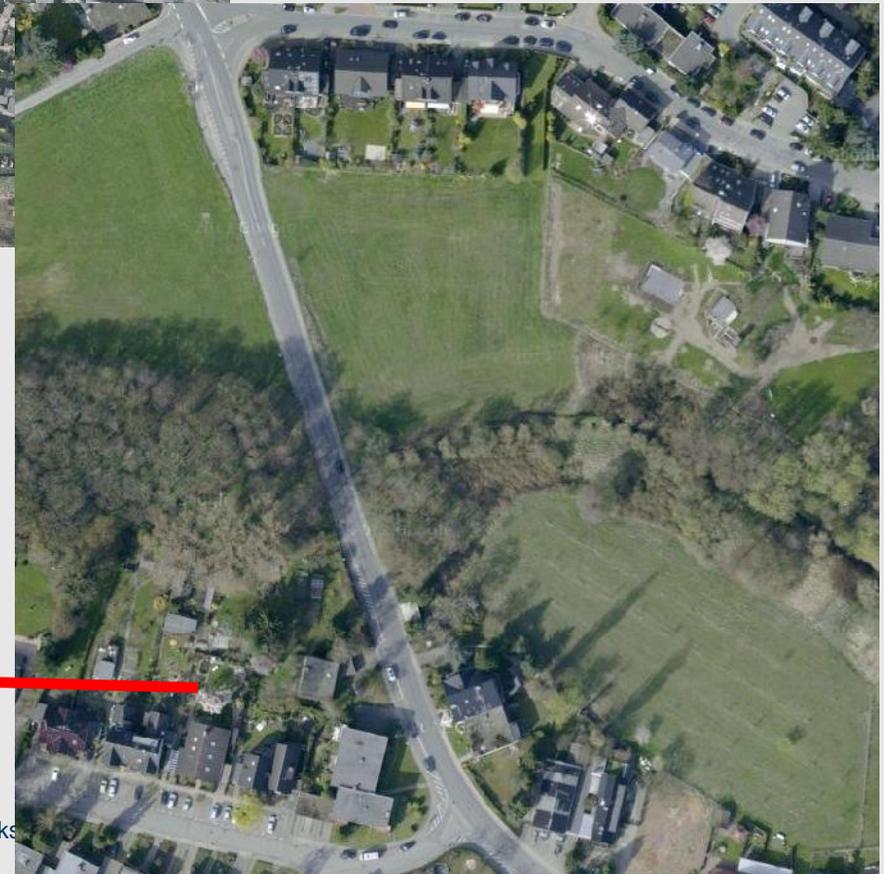
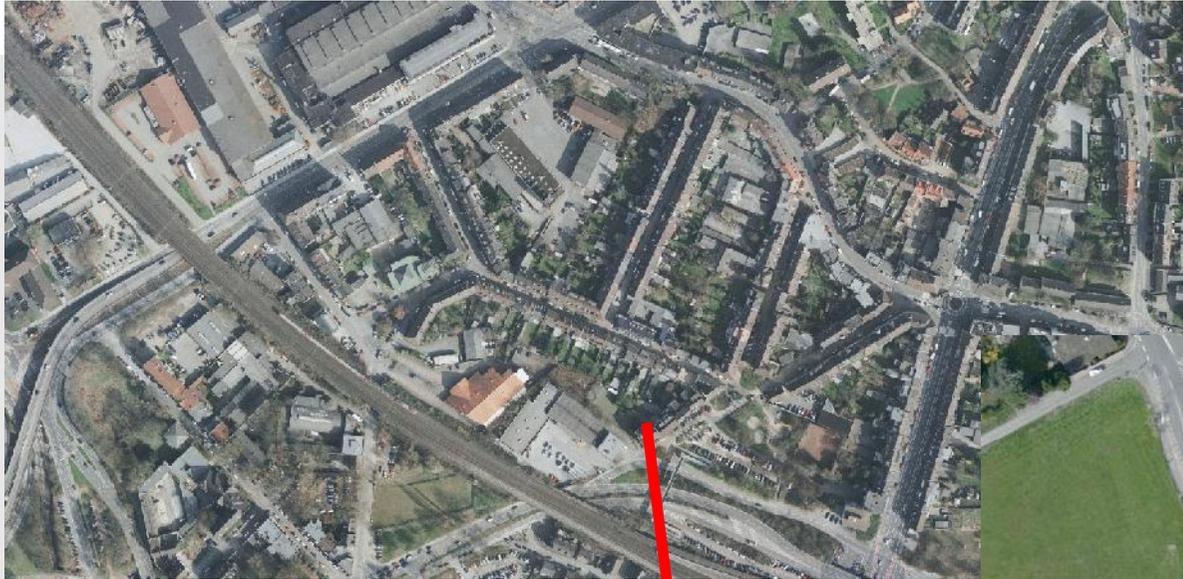


© Thomas Groos 2012  
Referat V.1 Stadtforschung und Statistik  
Mülheim an der Ruhr  
Quelle: Schuleingangsuntersuchung 2007/08-10/11  
Blockdatei: Stand 31.12.2010

# Risiken und Wirkungen kindlicher Entwicklung (Log. Regression)

	Sprache	Visuo-Mo	Verhalten	Kö-Koo
<b>Geschlecht</b>	😊	😊	😊😊	😊
<b>Eltern-Bildung</b>	😊	😊	😊	😊
<b>Kita &gt; 2 J</b>	😊😊	😊😊	😊😊	😊😊
<b>Medien &lt; 1 St</b>		😊		
<b>Sportverein</b>		😊	😊😊	😊😊
<b>U1 - U8</b>		😊		

# Bewegungsräume?



# Sportgutscheine

- Seit Schuljahr 2009/2010
- Kooperation von
  - Mülheimer Sportbund (MSB)
  - Stinnes Stiftung
  - Gesundheitsamt

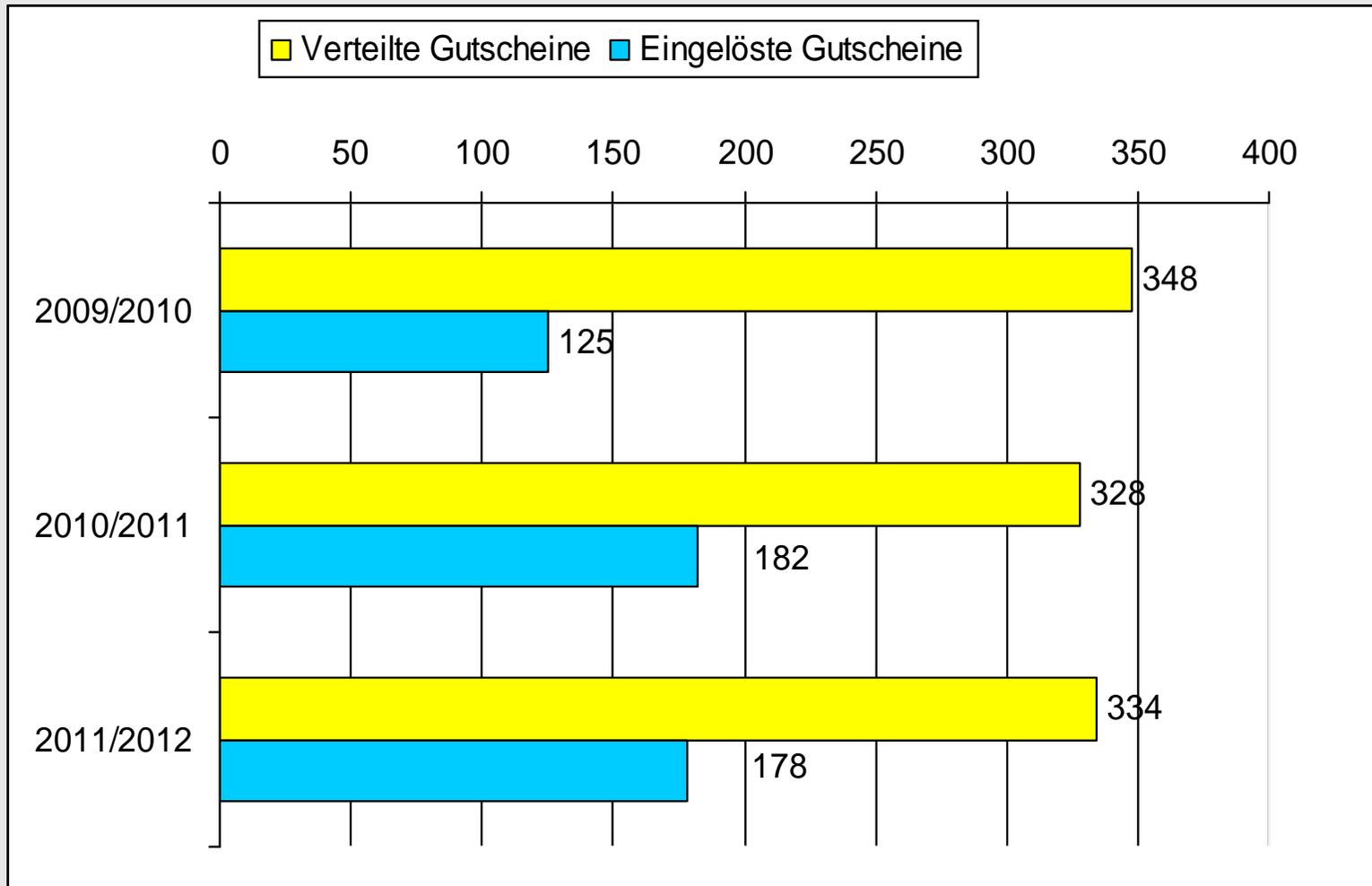


# Ausgabeverfahren

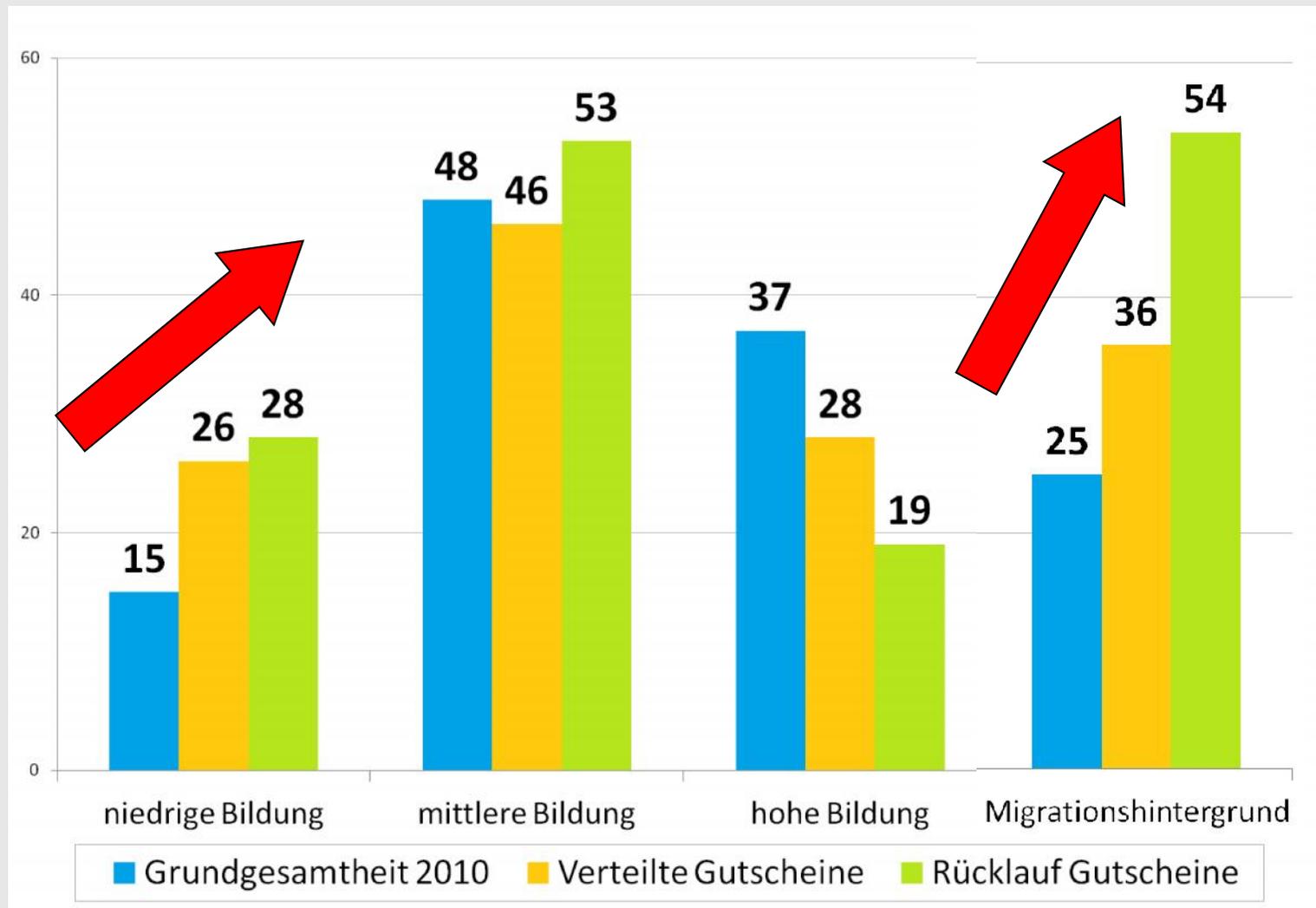
- Elternfragebogen zur SEU  
„Treibt Ihr Kind Sport im Verein?“
- Kinderärztin klärt über Sport auf
- Bei Bedarf: Sportlotsen



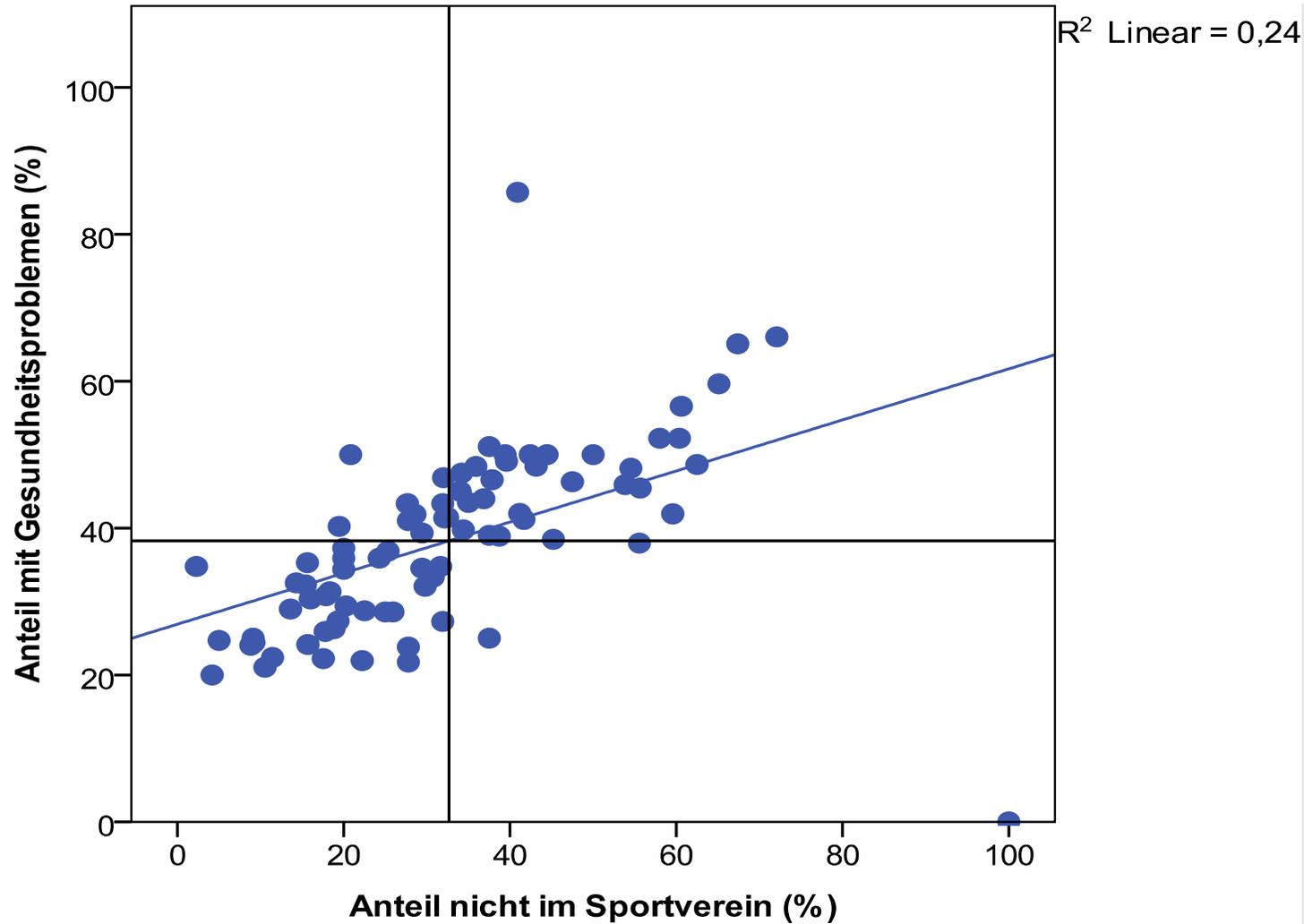
# Nutzung der Gutscheine



# Auswertung des Rücklaufs (in %)



# Sportvereinsbesuch und Gesundheit in Mülheimer Kitas



Quelle:  
Zefir,  
SEU 2007/2008  
und 2010/2011

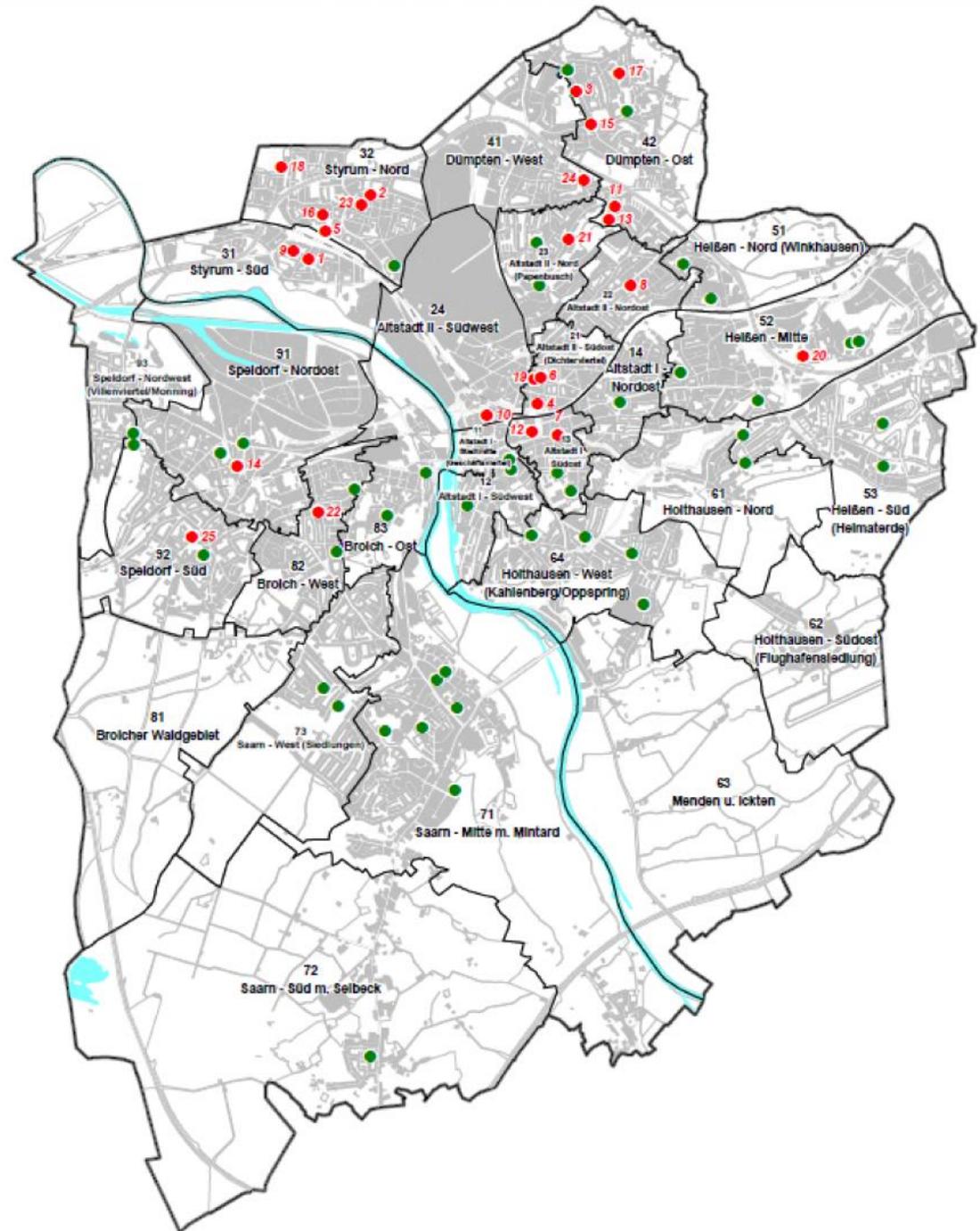
# Profilierung der Kitas

- Anzahl der Kinder pro Einrichtung
  - Größe und Handlungsbedarf
- Anteil Migrationshintergrund
- Anteil der Kinder mit türkischem Migrationshintergrund

Rang <sup>+</sup>	Anteil nicht im Sport-verein in %	Anteil mit Gesundheits-problemen <sup>***</sup> in %	Anteil Migrationshintergrund <sup>***</sup> insgesamt in %	Anteil türk. Migrationshintergrund <sup>***</sup> in %
1	61,5	76,9	82,1	35,7
2	63,0	61,3	72,4	34,5
3	35,3	85,7	52,9	5,9
4	56,0	63,6	85,7	28,6
5	64,0	50,0	75,0	50,0
6	51,9	55,9	85,7	41,3
7	55,6	50,0	75,0	35,0
64	4,0	20,0	29,6	0,0
65	12,0	10,6	16,0	0,0
66	4,7	15,0	4,9	0,0
67	4,5	14,3	15,2	0,0
68	4,2	7,7	0,0	0,0
MITTELWERT	33,2	32,2	42,5	12,6

# Räumliche Verteilung der KiTa's

- Auswahl von 25 Kitas
- Gezielter Einsatz der Sportlotsen
- Ansprache der Eltern



## Perspektive

- Förderung durch die Stiftung läuft aus
- Bildungs- und Teilhabepaket
- Kleidungsfrage

## Diskussion

- Perspektive über das BuT hinaus?
- Kleiderfrage?
- Öffentlicher Dialog versus internes Wissen?